

TARIFOPTIMIERUNG AUF BASIS DES SYSTEMPREISMODELLS

in Kooperation mit der
MOcons GmbH & Co. KG
(Mark Oelmann Consulting)

Die Wasserversorgung in Deutschland steht wirtschaftlich vor einer besonderen Herausforderung. Als technische Infrastruktur ist das System weitgehend auf Vorhalteleistung mit einem hohen Fixkostenanteil ausgelegt, der über Beiträge, Gebühren oder entsprechende Entgelte refinanziert wird. Dem entgegen stehen nun jedoch der demogra-

phische Wandel in der Gesellschaft, die Thematik der Binnenmigration und das ohnehin rückläufige Konsumverhalten der Kunden, was in Summe dazu führt, dass die Kosten für eine qualitativ hochwertige Wasserversorgung aus den sehr stark verbrauchsabhängigen Einnahmen kaum noch zu decken sind.

WIRTSCHAFTLICH. INDIVIDUELL. ZUKUNFTSFÄHIG.

DIE AUSGANGSLAGE: WIE SIEHT ES KONKRET BEI IHNEN AUS?

Klassische, etablierte Preis- und Abrechnungsmodelle stoßen hier an ihre Grenzen. Im Übrigen wirken sich die Effekte ebenso direkt auf die Abwasserentsorgung aus.

WIE IST DIESES DILEMMA AUFZULÖSEN?

Eine Antwort ist, Ihr aktuelles Tarifkonstrukt auf den Prüfstand zu stellen und mit Hilfe des Systempreismodells (erarbeitet von Prof. Dr. Mark Oelmann, Hochschule Ruhr-West und RWW) fit für die Zukunft zu machen, so dass die Wirtschaftlichkeit Ihres Unternehmens langfristig gesichert ist.

UNSERE LÖSUNG: WAS IST GUT DARAN?

- Tarif-CheckUp und Erarbeitung von Empfehlungen im Projekt
- Berücksichtigung der für Ihr Unternehmen individuellen und spezifischen Rahmenbedingungen
- Erarbeitung eines zukunftsfähigen Preismodells, welches die Wirtschaftlichkeit Ihres Unternehmens nachhaltig positiv beeinflusst
- Alles aus einer Hand: Experten der MOcons GmbH & Co. KG und der SIV.AG arbeiten gemeinsam im Projekt. Damit ist sichergestellt, dass spezifische Gegebenheiten Ihres ERP-Systems im Projekt berücksichtigt werden.
- Das neue Preismodell wird im Rahmen des Projektes in Ihr System übertragen.
- Sie profitieren von Erfahrung und Know-how Ihrer Projektpartner.
- Sie haben Zugriff auf die Erfahrungen anderer kVASy® - Anwender, die dieses Modell bereits erfolgreich umsetzen.



René Kersten
Fachbereichsleiter

Telefon +49 381 2524-3261
Telefax +49 381 2524-399
E-Mail: rene.kersten@siv.de
www.siv.de